

ASA-Check Arbeitszeitgestaltung

Die Arbeitszeitgestaltung hat Einfluss auf Wohlbefinden, Gesundheit und Sicherheit der Beschäftigten. Mit Hilfe dieses ASA-Checks soll im Arbeitsschutzausschusses (ASA) diskutiert werden, was der Betrieb tun kann, um die Arbeitszeiten gesund und sicher zu gestalten.

Zur Vorbereitung der ASA-Sitzung sollten folgende Punkte geklärt bzw. bearbeitet werden:

	Zuständig
Übersicht über die vorhandenen Schichtpläne und Arbeitszeitmodelle der Beschäftigten.	
Übersicht über die geleisteten Arbeitsstunden der Beschäftigten, inklusive der Mehrarbeit und Überstunden.	
Ermittlung, wie oft von der geplanten Arbeitszeit im letzten Jahr in den einzelnen Abteilungen abgewichen wurde.	

Vor der ASA-Sitzung sollen sich die Teilnehmer deshalb zu folgenden Fragen vorbereiten:

Unternehmer/Führungskraft:

- Wurde bei der Gefährdungsbeurteilung die gesunde und sichere Arbeitszeitgestaltung berücksichtigt?
- Achten die Führungskräfte auf die Einhaltung der festgelegten Arbeitszeiten?
- Ist sichergestellt, dass dem Betrieb Mehrfachbeschäftigung bekannt ist?

Betriebsrat:

- Werden die vereinbarten Arbeitszeiten eingehalten?
- Werden die Beschäftigten bei der Arbeitszeitgestaltung/Schichtmodell mit einbezogen?
- Kann die Urlaubsplanung langfristig und verlässlich erfolgen (frei bleibt frei)?

Sicherheitsbeauftragter:

- Ist die Einhaltung von Pausen sichergestellt, z.B. durch eine Ablösung?
- Sind die Pausenräume so gestaltet, dass sie eine Erholung ermöglichen und gerne genutzt werden?

Fachkraft für Arbeitssicherheit:

- Werden die Belange von Schutzbedürftigen (z.B. Jugendliche, schwangere und stillende Frauen, Schwerbehinderte) in der Arbeitszeitgestaltung berücksichtigt?
- Wird eine Analyse für Pausenausfälle (Soll-Ist-Vergleich) vorgenommen?
- Gibt es Tätigkeiten mit zeitlicher Begrenzung (wie Kältearbeit, Lastenhandhabung)?

Betriebsarzt:

- Werden die gesicherten arbeitswissenschaftlichen Erkenntnisse zur Schichtplangestaltung (z.B. Vorwärtsrotation) beachtet?
- Werden arbeitsmedizinische Untersuchungen für Nachtarbeitende angeboten?
- Ist die Pausengestaltung ausgleichend gestaltet, z.B. eine aktive Pause bei geistiger Arbeit und Ausruhen bei körperlicher Arbeit?
- Sind die Unterbrechungen der Pausen begrenzt?

Was sollte im Rahmen der ASA-Sitzung festgehalten werden?

1. **Welche Maßnahmen** zur gesunden und sicheren Arbeitszeitgestaltung werden festgelegt?
2. **Wer** ist für die Umsetzung welcher Maßnahme verantwortlich?
3. **Bis wann** sollte welche Maßnahme umgesetzt werden?